

Der **P2analog** ist der ultimative Preamp für Stereo-Aufnahmen. Die perfekte Kombination aus hochwertiger Technik und praxisgerechter Ausstattung gewährleistet auch bei anspruchsvollsten Aufnahmen ein detailliertes und transparentes Klangbild. Der integrierte M/S-Dekoder ermöglicht die variable Bearbeitung von Stereo-Signalen. Genaue Anzeigen für den Pegel und die Phasenbeziehung der zwei Kanäle unterstützen Sie bei der optimalen Aufstellung der Mikrofone.

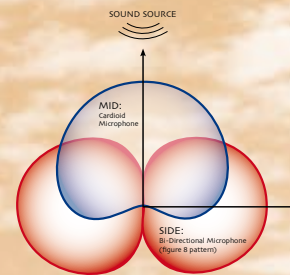
**Anwendung:**

- Stereo-Aufnahmen  
*M/S-Technik mit Anzeige der Korrelation*
- Die „wichtigen“ Kanäle bei Live-Aufnahmen  
*mehr Durchsetzungskraft und Klarheit*
- Rundfunk und Fernsehen  
*authentische Wiedergabe der Räumlichkeit mehr Details und tonale Ausgewogenheit*
- Vorverstärker für DAWs  
*mehr Natürlichkeit bei „Digitalaufnahmen“*

**Ausstattung:**

- Verfärbungsfreie Mikrofon-Vorverstärker
- M/S Dekoder
- Korrelationsgradanzeige
- Exzellente, hochohmige Eingänge für Instrumente (DI)
- Schaltbarer 2-fach Bassfilter (40 & 80 Hz)
- 8-fach Pegelanzeige
- Verstärkung bis zu 64 dB
- Doppelter Line-Ausgang (XLR und Stereo-Klinke)
- Außergewöhnliches Schaltungskonzept





M/S Aufnahmetechnik

Die M/S-Technik ist eine besonders kreative Funktion des **P2 analog**. Obwohl diese Technik schon sehr lange bekannt ist, waren die Möglichkeiten sie einzusetzen oftmals begrenzt. Schuld daran waren fehlende Spezialmikrofone bzw. verfügbare Dekoder.

M/S-Technik ist eine Stereo-Mikrofonierung mit zwei Mikrofonen. Eins mit Kugel-Nierencharakteristik für das Mono-Mitten-Signal und ein Mikrofon mit Achter-Charakteristik, ausgerichtet 90° zur Schallquelle (siehe Bild). Die Signale der beiden Mikrofone werden über die M/S-Decoding-Matrix des **P2 analog** in Abhängigkeit ihrer Phasen- und Lautstärkenverhältnisse gemischt und über den Output als L/R Stereo Signal wiedergegeben.

### Details

Ursprünglich wurde die M/S Technik benutzt, weil sie ein mono-kompatibles Stereo-Signal liefert. Da dies für heutige CD Produktionen kaum mehr von Bedeutung ist, findet die M/S-Technik vorwiegend im Rundfunk und beim Filmtoneinsatz ihren Einsatz. Aber es gibt noch einen ganz besonderen Vorteil der M/S-Technik, die regelbare Stereo-Basis-Breite.

### Vorteile

Durch eine Pegeländerung des Seiten-Signals, bei gleichbleibendem Pegel des Mitten-Signals, erfolgt eine Veränderung der Stereo-Breite. Auch nachträglich. Es ist also nicht nötig, die Position der Mikrofone zu verändern, um die Stereo-Breite einer Schallquelle zu variieren. Der M/S-Modus des **P2 analog** ermöglicht den einfachen Einsatz der M/S-Technik, bei minimalem Aufwand für die Positionierung der Mikrofone.

Immer, wenn Mono-Kompatibilität eine wichtige Rolle spielt und bei Schallquellen, die ihre Charakteristik im Raumklang entwickeln. So zum Beispiel:

### Einsatzbereiche

- Orchester und Chor
- Overheads beim Schlagzeug
- Backup Gesang und Gruppen mit akustischen Instrumenten
- Solo-Instrumente und Gesang in akustisch guten Räumen
- Rundfunk
- Filmtone und Geräusche
- TV- und Video-Produktion (Anpassung von Bild und Stereo-Breite des Tons)

Die Korrelationsgradanzeige des **P2 analog** analysiert und vergleicht die zeitlichen Differenz der beiden Kanäle und zeigt über das Display die Phasentreue des Stereo-Signals an.

### Anzeige

